

Gender-Datenprofil Hochschule für Musik Detmold

1 Leitungsgremien nach Geschlecht 2016

Die Hochschule für Musik Detmold bewegt sich mit ihren Frauenanteilen in den Leitungsgremien fast durchweg unterhalb des landesweiten Durchschnitts aller Kunsthochschulen. Der Frauenanteil im Senat beträgt weniger als ein Drittel und liegt damit unter dem NRW-Durchschnitt. Besonders gravierend verhält es sich auf Rektoratsebene: Hier ist keine einzige Frau vertreten – die Positionen von Rektor, Kanzler und den drei Prorektoren sind ausschließlich männlich besetzt. Auch unter den vier Dekanen findet sich keine Frau. Unter den vier ProdekanInnen gibt es immerhin eine Frau, aber insgesamt bleiben die Frauenanteile auf der Leitungsebene weit unter den Landesdurchschnitten zurück. Auch der Anteil von Frauen im gemeinsamen Kunsthochschulbeirat aller nordrhein-westfälischen Kunsthochschulen fällt mit 18,2 %, verglichen mit einem Durchschnittswert von mehr als 40 % bei Hinzuziehung aller Hochschulen des Landes, sehr niedrig aus.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2004 und 2014

Die Entwicklung der Frauenanteile ist in den verschiedenen Statusgruppen im Zehnjahresvergleich unterschiedlich ausgefallen, diese liegen jedoch aktuell, mit leichten Abweichungen nach unten und oben, etwa im Landesdurchschnitt. Bei den Studierenden wurde durch eine Reduzierung des Frauenanteils um mehr als 10 Prozentpunkte ein geschlechterparitätisches Verhältnis erreicht. Beim hauptberuflichen wissenschaftlich-künstlerischen Personal und im MTV-Bereich haben sich kaum Änderungen ergeben. Hier ist bei insgesamt großem Personalzuwachs in diesen Statusgruppen der Frauenanteil fast gleich geblieben, der beim hauptberuflichen wissenschaftlich-künstlerischen Personal leicht über, im MTV-Bereich etwas unter dem durchschnittlichen NRW-Wert liegt. Ein – wenn auch geringer – Anstieg ist auf professoraler Ebene zu beobachten; der Professorinnenanteil erreicht damit aktuell beinahe den Landesdurchschnitt.

3 Internationale Hochschulangehörige und Frauenanteile 2014

Insgesamt wird, insbesondere mit Blick auf die Professuren und die studierenden BildungsausländerInnen, eine internationale Ausrichtung der Hochschule Detmold deutlich. Die Frauenanteile an dieser Gruppe

fallen dagegen unterschiedlich aus. Besonders gering ist der Anteil an den internationalen ProfessorInnen, der mit rund 7 % fast 20 Prozentpunkte unter dem Landesdurchschnitt liegt. Auch unter den studierenden BildungsinländerInnen sind Frauen vergleichsweise schwach vertreten. Dagegen stellen sie vier Fünftel des hauptberuflichen wissenschaftlich-künstlerischen Personals ohne deutschen Pass und sind auch unter den studierenden BildungsausländerInnen in der Mehrheit.

4 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Kunsthochschulen 2014 und 2011

Die Hochschule für Musik Detmold hat im Vergleich der sieben Kunsthochschulen NRW nach Frauenanteilen den vormals guten zweiten Platz verloren und findet sich nun (zusammen mit der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf) auf dem letzten Platz wieder. Im Einzelnen ist das auf schlechtere Platzierungen beim Studentinnen- und Professorinnenanteil zurückzuführen, hier ist Detmold von vorderen Rängen in den hinteren Bereich gerückt.

Leitungsgremien nach Geschlecht 2016

1	Hochschule für Musik Detmold			NRW	
	Frauen	Männer	Frauenanteil (%)	Frauenanteil Kunsthochschulen (%)	Frauenanteil alle Hochschulen (%)
Kunsthochschulbeirat	2	9	18,2 %	18,2 %	42,3 %
Senat	5	11	31,3 %	35,3 %	34,1 %
Rektorat	0	5	0,0 %	21,4 %	32,6 %
davon					
RektorIn	0	1	0,0 %	14,3 %	30,6 %
ProrektorInnen	0	3	0,0 %	14,3 %	33,6 %
KanzlerIn	0	1	0,0 %	42,9 %	31,4 %
Dekanate	1	7	12,5 %	20,9 %	16,4 %
davon					
DekanInnen	0	4	0,0 %	11,1 %	11,1 %
ProdekanInnen	1	3	25,0 %	28,0 %	19,3 %
StudiendekanInnen	(-)	(-)	(-)	(-)	18,8 %
Dezernate	(-)	(-)	(-)	54,5 %	42,9 %

Quelle: eigene Erhebung (März 2016) und Berechnungen.

Statusgruppen und Frauenanteile 2004 und 2014

2	Personen			Frauenanteile			
	2004	2014	Veränderungsrate 2004–2014	2004	2014	Differenz 2004–2014	Differenz zu Frauenanteil NRW
	Zahl	Zahl	%	%	%	%-Punkte	%-Punkte
ProfessorInnen	56	54	-3,6 %	19,6 %	22,2 %	2,6	-0,3
Ha. wiss. künstl. Personal	18	39	116,7 %	44,4 %	43,6 %	-0,9	2,0
MTV	44	66	50,0 %	61,4 %	63,6 %	2,3	-3,9
Studierende	563	626	11,2 %	59,5 %	49,2 %	-10,3	2,5

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, Referat 513, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2004 und 2014; eigene Berechnungen.

Internationale Hochschulangehörige und Frauenanteile 2014

3	Anteil an Statusgruppe insg.		Frauenanteil	
	HS für Musik Detmold	Differenz zu NRW	HS für Musik Detmold	Differenz zu NRW
	%	%-Punkte	%	%-Punkte
ProfessorInnen	25,9 %	19,0	7,1 %	-18,7
Ha. wiss. künstl. Personal	12,8 %	0,3	80,0 %	39,4
Studierende (BildungsinländerInnen)	3,0 %	-1,0	36,8 %	-11,9
Studierende (BildungsausländerInnen)	41,4 %	33,1	58,7 %	12,0
Durchschnittliche Differenz		12,9		5,2

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, Referat 513, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2014; eigene Berechnungen.

Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Kunsthochschulen 2014 und 2011

4	Jahr	Studierende	Ha. wiss. künstl. Personal	Pro-fessorInnen	Alle Status-gruppen	Im NRW-Vergleich
		Rang	Rang	Rang	Rang	Rang nach Mittelwert
	2014	5	5	6	5,3	6
	2011	2	5	3	3,3	2

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, Referat 513, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2011 und 2014; eigene Berechnungen. Die Daten aus 2011 entstammen dem Gender-Report 2013 (Kortendiek et al. 2013: 140ff.). Der Rangplatz insgesamt basiert auf den Mittelwerten aller Kunsthochschulen.